

Jahresbericht 2023

Kontinuität fasst das Jahr 2023 der SGAB treffend zusammen. Das Redaktionsteam der Fachzeitschrift Transfer mit Jackie Vorpe, Matilde Wenger und Daniel Fleischmann, die Mitglieder der Projektgruppe Transfer mit Markus Neuenschwander und Nadia Lamamra sowie der Geschäftsführer der SGAB, Jonas Probst und der Ausschuss der SGAB mit Irena Sgier, Martin Berger und Martina Munz bilden das Fundament für diese Kontinuität. Hierbei spielen auch die Sponsoren und Partner wie SBFI, hep Verlag AG, Movetia, EHB und PHZH, der Vorstand der SGAB sowie die Mitglieder der SGAB eine entscheidende Rolle, indem sie Jahr für Jahr die Grundlagen für das organische Wachstum der SGAB schaffen.

Die Fachzeitschrift Transfer erhielt per 1. Februar 2023 eine eigene URL. Mit Unterstützung der Online-Marketing- und Social-Media-Agentur xeit AG wurden im Sommer 2023 die [Transfer-](#) und [SGAB-](#)Webseiten, die SGAB-LinkedIn-Kanäle in [DE](#), [FR](#) und [IT](#) sowie der [Newsletter Transfer](#) vor allem auf Themen wie Suchmaschinenoptimierung und Design überprüft. Die Handlungsempfehlungen konnten im September erfolgreich umgesetzt werden. In der Folge sind die SGAB LinkedIn Follower, die Besucherzahlen der Transfer- und SGAB-Webseiten sowie die Anzahl der Abonnentinnen und Abonnenten des Transfer Newsletters kontinuierlich gestiegen (vgl. [aktuelle SGAB Mediadaten](#)). Die Stärkung der Sichtbarkeit der genannten Kommunikationskanäle wird auch 2024 ein Schwerpunktthema der SGAB sein. Eine im November durchgeführte Befragung der Leserinnen und Leser (N=108) der Fachzeitschrift Transfer attestiert Transfer eine Gesamtnote von 5,4 (max. 6), was als Bestätigung der oben genannten Aktivitäten interpretiert werden kann.

Unsere traditionellen Frühlings- und Herbsttagungen mit den diesjährigen Partnern Gesundheitsförderung Schweiz, Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) und PHZH waren mit rund 400 Teilnehmenden ausgebucht. Das grosse Interesse an den Tagungen hat uns veranlasst, ein Redesign unseres [Tagungsarchivs](#) vorzunehmen. Seit November 2023 ist das neue Tagungsarchiv für alle zugänglich.

Alle vorgenannten Aktivitäten haben sich auch im Jahr 2023 positiv auf die Mitgliederzahl ausgewirkt. Mit einem Zuwachs von 14 Mitgliedern kann die SGAB auf die Unterstützung von 200 Mitgliedern zählen.

Generalversammlung / Vorstand / leitender Ausschuss

An der GV vom 9. März 2023 wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder bestätigt. Neu gewählt wurden Beatrice Schweighauser, Olivier Tschopp und Marc Marthaler. Das langjährige Vorstandsmitglied Christoph Thomann stellte sich nicht mehr zur Wahl und wurde verabschiedet.

Der [SGAB-Vorstand](#) hat im Jahr 2023 zwei Sitzungen durchgeführt. An der Sitzung vom 9. März hat Cornelia Gerber (Co-Präsidium SVABU) und Martina Staffelbach (Parlamentarische Gruppe SVABU) ein Impulsreferat zum Projekt [Allgemeinbildung 2030](#) gehalten. An der zweiten Sitzung vom 2. November hat Prof. Dr. Katrin Kraus (Professorin für Berufs- und Weiterbildung UZH) das [Berufspädagogische Reflexionstool zu überfachlichen Entrepreneurship-Kompetenzen](#) vorgestellt.

Der leitende Ausschuss (Martina Munz, Irena Sgier, Martin Berger und Jonas Probst), der die laufenden Geschäfte behandelt, traf sich im Jahr 2023 zu vier Sitzungen. Die Zusammenarbeit im Vorstand und mit den insgesamt 24 Vorstandsmitgliedern war auch im Jahr 2023 sehr erfreulich. Das Engagement und die breite Vernetzung der Vorstandsmitglieder haben wesentlich zur Kontinuität der SGAB beigetragen. Der leitende Ausschuss empfiehlt der nächsten GV vom 7. März 2024 die Wahl von Dr. Daniel Preckel (Leiter Dienststelle Berufs- und Weiterbildung Kanton Luzern), Claudia Hug (Rektorin BZLT) und Stephan Schori (Leiter Verlagsprogramm und Finanzen hep Verlag AG) in den Vorstand.

Mitgliederwesen

Im Jahr 2023 hat die SGAB wie in den Jahren zuvor einen Anstieg der Mitglieder zu verzeichnen. Mit insgesamt 200 Mitgliedern ist das ein Plus von 14 Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr (186 Mitglieder). Ende 2023 zählt die SGAB 127 Kollektivmitglieder, 65 Einzelmitglieder und 8 Ehrenmitglieder. Das ergibt ein Total von 200 Mitglieder.

Finanzen

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2'092.36 ab (Vorjahr Fr. 730.44). Das Eigenkapital beträgt per Ende 2023 Fr. 76'386.09 (Vorjahr Fr. 74'293.73). Dank der erfolgreichen Tagungen konnten wir zu Beginn des Jahres noch nicht geplante Investitionen in die Webseiten von Transfer und SGAB tätigen (vgl. Einleitung). Zum dritten Mal in Folge können wir einen leichten Überschuss ausweisen.

Fachzeitschrift Transfer & Transfer Praxis

Die Fachzeitschrift Transfer wird in den Jahren 2023 bis 2026 vom SBFI unterstützt. Diese Finanzierung deckt ausschliesslich die in der Zeitschrift veröffentlichten Forschungsberichte ab. Die beiden Hauptziele sind

- Transfer stellt die kontinuierliche Publikation der Berufsbildungsforschung sicher.
- Transfer wird von den relevanten Akteurinnen und Akteuren der schweizerischen Berufsbildung wahrgenommen.

Publikationen in Transfer aus der Berufsbildungspraxis ermöglichen Movetia und der hep Verlag AG für die Jahre 2023 bis 2026. Das Kernziel von Transfer Praxis ist:

- Durch die Ergänzung der Perspektive der Wissenschaftler*innen (Forschungsberichte - finanziert vom SBFI) mit Beiträgen zur Praxis der Berufsbildung kann die SGAB ihren Kernauftrag als Brückenbildnerin zwischen der Berufsbildungsforschung und den Akteurinnen und Akteuren der Praxis konsequenter wahrnehmen.

SGAB-Berufsbildungspreis: Transfer Forschung - Praxis

Im Jahr 2023 konnte die Finanzierung des SGAB-Berufsbildungspreises mit den bisherigen Partnern EHB, PHZH und Movetia für die Preisverleihungen 2025 und 2028 gesichert werden. Die nächste Ausschreibung des Preises erfolgt im Sommer 2024. Die Preisverleihung findet anlässlich der SGAB-Herbsttagung 2025 statt.

Veranstaltungen

Das Komitee der französischsprachigen Schweiz, angeführt von der Vizepräsidentin der SGAB, Isabelle Caprani, informiert über das Jahr 2023 wie folgt:

Durant l'année 2023, la Suisse romande a organisé deux Journées Spéciales à l'Ecole de la Construction à Tolochenaz. La première s'est tenue le 12 mai sur le thème : [« HES - Hautes écoles spécialisées : est-ce toujours une filière professionnelle ? »](#). L'objectif était de comprendre le rôle des HES dans le paysage de la formation professionnelle. 50 personnes ont pris part à cette manifestation. La seconde a porté sur [« L'enseignement de la Culture générale : où en est-on et où va-t-on ? »](#). Alors que l'ordonnance sur la Culture générale est en pleine révision, cette journée a permis de dresser un état de situation tout

en évoquant les craintes qui peuvent en découler en vue de sa mise en œuvre. La thématique a suscité beaucoup d'intérêt puisque 90 personnes ont participé à la Journée du 23 novembre.

Une nouvelle Journée Spéciale pour l'année 2024 est en cours d'élaboration au sein du comité d'organisation. Elle aura lieu le 3 mai et portera sur la thématique suivante : « De l'école à l'apprentissage : comment faciliter l'entrée dans le monde du travail ? ». Une deuxième journée sera également organisée en automne, le thème et la date seront discutés en cours d'année.

In der Deutschschweiz konnten im Jahr 2023 zwei Tagungen vor Ort erfolgreich durchgeführt werden. Am 23. Mai 2023 zusammen mit der PHZH zum Thema [Automatisierung, KI und Learning Analytics in der Berufsbildung – Chancen und Risiken](#) und am 15. November 2023 zusammen mit Gesundheitsförderung Schweiz und der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HfH) zum Thema [Psychische Gesundheit von Lernenden in Betrieb und Berufsfachschule – Voraussetzungen und Handlungsmöglichkeiten](#). Mit rund 400 Teilnehmenden war die SGAB mit beiden Veranstaltungen sehr zufrieden. Für das Jahr 2024 ist am 29. Februar 2024 gemeinsam mit der Post und der EHB eine Tagung zum Thema [Neue Lernkulturen in der Berufsbildung – Good Practice in Betrieben und Berufsfachschulen](#) und am 28. Oktober 2024 gemeinsam mit myclimate, FoBBIZ und der PH FHNW eine Tagung zum Thema „Umwelt in der Berufsbildung - von der Komplexität zu konkreten Lernsituationen“ geplant.

Danke

Abschliessend danke ich dem Geschäftsführer Jonas Probst, dem Redaktionsteam Transfer mit Jackie Vorpe, Matilde Wenger und Daniel Fleischmann, dem SGAB-Vorstand mit Irena Sgier und Martin Berger sowie dem gesamten SGAB-Vorstand für die geleistete Arbeit. Danken möchte ich auch allen Personen und Organisationen, die uns bei der Organisation und Durchführung der SGAB-Tagungen unterstützt haben, den langjährigen Sponsoren SBFI, Movetia und hep Verlag AG für die sehr gute Zusammenarbeit und nicht zuletzt unseren treuen und stetig wachsenden Mitgliedern.

Hallau, 7.2.2024

Die Präsidentin

A handwritten signature in black ink that reads 'Martina Munz'.

Martina Munz